

27.09.2004 - 08:55 Uhr

Erster suissetec-Bildungspreis geht ins Oberwallis: Gebäudetechnikbranche honoriert Aus- und Weiterbildung



Winterthur (ots) -

Querverweis auf Bilder: www.newsaktuell.ch/d/galerie.htx?type=obs

Die Firma Lauber IWISA AG in Naters erhält den ersten suissetec-Bildungspreis. Damit will die Gebäudetechnikbranche Firmen honorieren, die in der Aus- und Weiterbildung ihren Mitarbeitenden Herausragendes bieten. Der Preis ist mit Fr. 15'000.- dotiert und von der Firma CTA AG Klima, Kälte und Wärme in Münsingen gestiftet. Die erste Preisübergabe fand anlässlich der suissetec-Präsidentenkonferenz am 24. September in Winterthur statt.

"Zusammengefasst ist es eine positive Spirale. Gute Aus- und Weiterbildung bringt eine Qualitätsverbesserung, diese macht die Kunden zufrieden, und wir werden mit einem besseren Geschäftsgang belohnt." Dies erklärte Matthias Sulzer, Geschäftsleiter der Lauber IWISA AG, bei der Entgegennahme des ersten suissetec-Bildungspreises. Der Preis besteht aus einer Wandertrophäe und einer zweiten, kleineren Trophäe, die im Besitze der Preisträgerin verbleibt; dazu erhält die Gewinnerin auch eine Urkunde und einen Check im Wert von Fr. 15'000.-. Die Lauber IWISA AG mit ihren rund 120 Mitarbeitenden ist in den Bereichen Gebäudetechnik, Anlagebau, Spenglerei und Bedachungen tätig. Sie hat den Hauptsitz in Naters und betreibt grosse Werkhallen in Visp sowie Niederlassungen in mehreren Orten im Oberwallis. "Dank langjähriger erfolgreicher Geschäftstätigkeit, ist es uns möglich, attraktive Schlüsselprojekte für unser Unternehmen zu gewinnen, was - durch neue Anforderungen - wiederum Aus- und Weiterbildung nötig macht und uns erneut herausfordert, die Qualität zu verbessern", erklärte Sulzer die Spirale. "Unser Leitsatz "Dienen durch besseres Wissen" beinhaltet explizit, dass das durch Bildung gewonnene Wissen eben auch für die Kundschaft eingesetzt werden muss. Die daraus resultierenden positiven Erfahrungen der Kunden helfen dem einzelnen Unternehmen, aber auch der gesamten Branche. Denn gute

Qualität fördert mehr als alles andere das so gewünschte gute Image."

Einstimmige Wahl

In der Laudatio strich Marco Andreoli, Vorsitzender der Geschäftsleitung CTA, welche den Preis stiftet, hervor, dass der Entscheid zugunsten von Lauber IWISA einstimmig fiel. Die Jury hatte unabhängig voneinander, aber mit einem speziell ausgearbeiteten, einheitlichen Fragebogen alle Eingaben nach harten und weichen Faktoren überprüft. Bereits nach dieser Vorstufe stand die heutige Preisträgerin bei allen an der Spitze, was sich in der nachfolgenden - und mit rund 70% gewerteten - Befragung ebenso einstimmig bestätigte. "Die Grundlagen wie Konzept und Systematik waren ebenso bestechend wie die Glaubwürdigkeit, mit der sie ihre seit der Gründung 1933 gelebte Vision vermittelt."

Schon bei der Rekrutierung von Lehrlingen werden systematisch Eignungstests durchgeführt. Kommt es zu einer Ausbildung, werden alle dazugehörenden Module durchlaufen, und später werden auch alle Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen besprochen und von der Firma unterstützt. Andreoli weiter: "9 Lehrberufe mit insgesamt 27 Auszubildenden sprechen für sich. Und die Tatsache, dass sich auch ältere Mitarbeitende jederzeit für eine Weiterbildung begeistern lassen. Dies zeigt ganz klar die tiefe Verankerung der Bildung in der Firma."

Aber auch die CTA AG selber ist sehr aktiv: "Wir investieren viel in Schulung und Entwicklung sowie in Weiterbildung unserer eigenen Mitarbeitenden, um Top-Produkte auf den Markt zu bringen. Und wir sind angewiesen auf Top-Installateure, die unsere Anlagen einbauen. Davon profitieren alle!"

Lebenslange Aus- und Weiterbildung

"Betreiben auch Sie die Aus- und Weiterbildung Ihrer Mitarbeitenden aktiv und systematisch - lebenslang", forderte Edit Seidl, Leiterin Bildung suissetec, alle Anwesenden auf. "Wir unterstützen Sie darin. Der unternehmerische Mehrwert, der grössere Erfolg im Markt und die erhöhte Zufriedenheit Ihrer Mitarbeiter werden Sie dafür belohnen."

suissetec-Zentralpräsident Peter Schilliger strich das Besondere dieses Bildungspreises hervor: "Es wird nicht eine Einzelperson für ihre individuellen Bildungsleistungen prämiert, sondern eine ganze Unternehmung belohnt, die in der Aus- und Weiterbildung ihrer Mitarbeitenden Herausragendes leistet. Weiter schliesst der suissetec-Bildungspreis eine Lücke, in dem er sich an Unternehmen wendet, die im Heizungs-, Lüftungs- und/oder Klima-Bereich tätig sind." Schilliger weiter: "suissetec als führender Verband setzt sich seit je her intensiv für die Aus- und Weiterbildung ein. Denn nur so können die Unternehmen auch in Zukunft bestehen."

Schilliger lobte auch die Preisstifterin CTA AG Klima, Kälte und Wärme, Münsingen, als Herstellerin und Lieferantin von Wärmepumpen, Kältemaschinen, Split-Klimageräten und USV-Anlagen: "Sie hat diese Zeichen der Zeit erkannt."

Technologischer Wandel

Schutz, Wasser, Wärme, Luft und Hygiene sind die zentralen Inhalte der Gebäudetechnik-Branche, die rund 43'000 Mitarbeitende und 5'200 Lehrlinge beschäftigt. In diesen Bereichen haben Ressourcen schonendes Arbeiten und Nachhaltigkeit stark an Bedeutung gewonnen. Zudem ist Gebäudetechnik mit einem Anteil von 45% an den Baukosten auch ein starker ökonomischer Faktor. Die Gebäudetechnik hat sich in den letzten Jahren zur umfassenden Technologie entwickelt, Aus- und Weiterbildung wird daher immer wichtiger.

Der nächste suissetec-Bildungspreis wird im Herbst 2005 vergeben, Bewerbungen können bis Ende April 2005 eingereicht werden.

Die Jury setzt sich zusammen aus

- Marco Andreoli, Vorsitzender der Geschäftsleitung CTA
- Jörg Haupt, Departementsleiter Gebäudetechnik STF Winterthur
- Peter Meier, Unternehmer Meier-Kopp AG, Zürich
- Fredy Moret, Leiter suissetec Sekretariat Colombier
- Peter Schilliger, Zentralpräsident suissetec
- Edit Seidl, Leiterin Bildung suissetec.

Bilder der Preisverleihung

Ab Montag, 27. September 2004, 14 Uhr, zum Download auf www.suissetec.ch

Kontakt:

Frau Edit Seidl
 Leiterin Bildung suissetec
 Tel. +41/(0)43/244'73'00
 E-Mail: edit.seidl@suissetec.ch
 Internet: www.lauber-iwisa.ch, www.cta.ch, www.suissetec.ch

Medieninhalte



Übergabe des suissetec-Bildungspreises, welcher von der CTA AG gestiftet ist. V.l.n.r. Marco Andreoli, Vorsitzender der Geschäftsleitung CTA AG; Matthias Sulzer, Geschäftsleiter der Lauber IWISA AG. Weiterer Text über obs. Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Abdruck bitte unter Quellenangabe "obs/suissetec"



Übergabe des suissetec-Bildungspreises, welcher von der CTA AG gestiftet ist. V.l.n.r. Edit Seidl, Leiterin Bildung suissetec; Marco Andreoli, Vorsitzender der Geschäftsleitung CTA AG; Matthias Sulzer, Geschäftsleiter der Lauber IWISA AG; Erwin Lauber, CEO der Lauber IWISA AG; Peter Schilliger, Zentralpräsident suissetec. Weiterer Text über obs. Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Abdruck bitte unter Quellenangabe "obs/suissetec"



suissetec-Bildungspreis, gestiftet von der CTA AG. Weiterer Text über obs. Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Abdruck bitte unter Quellenangabe "obs/suissetec"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100006310/100480070> abgerufen werden.